

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 143 (2017)
Heft: 10

Artikel: Eine dringende Verkehrsmeldung : Achtung TG!
Autor: Salzmann, Annette / Oger [Ackermann, Andreas]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-953288>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

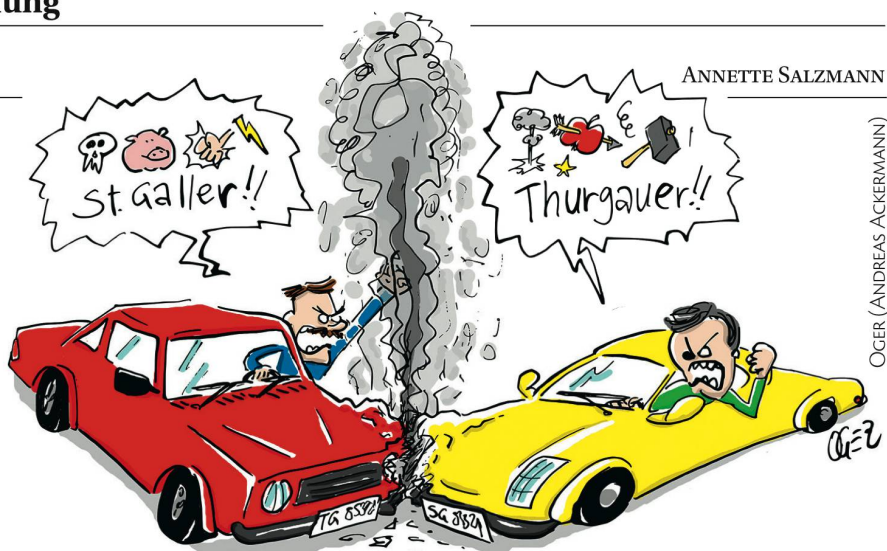
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Eine dringende Verkehrsmeldung

Achtung TG!

Seien wir doch einmal ehrlich. Genau so, wie es das Wählscheiben-Telefon nicht mehr gibt, so ist der «Thurgauer Autofahrer» ausgestorben. Die Thurgauer Autofahrerin ist da natürlich mitgemeint. «Der Thurgauer» als Autofahrer war ja einmal sehr gefürchtet, als eine ganz besondere Spezies, weil er durch eine eigenartige und äusserst spezielle Fahrweise auffiel und somit für sämtliche Nicht-Thurgauer schwer berechenbar, um nicht zu sagen Furcht einflössend war.

Weil eben damals im schönen Thurgau keine Kreisel oder geteerte Strassen mit Abbiegungen als Übungsstrecken zur Verfügung standen, wirkte ein Auto mit TG-Nummer in der Stadt St. Gallen gerne leicht gefährlich und veranlasste instinktiv zu grossem Abstand. Das Rotlicht gab es zwar damals im Thurgau schon – und wie! –, aber in einem andern Kontext. Deshalb war es angezeigt, ein TG-Auto bei Grün vorsichtig zu beobachten, mit erhöhter Bremsbereitschaft. Aber eben, Tempi passati.



Nahost - Konflikt

Heute ist das TG-Auto überall gerne gesehen, auch wenn das nicht nachvollziehbare Spontan-Bremsen in den Genen zu sein scheint. Mit der heutigen Autotechnik stellt dieses Thurgauer Brems-Phänomen aber keine eigentliche Gefahr mehr für den Verkehr dar und ist einfach zu handhaben.

Ganz im Gegenteil: St. Gallen mag sie inzwischen richtig gerne, die TG-Autos. Das beliebteste TG-Auto bleibt jedoch das parkierte. Nicht zuletzt deshalb, weil es darauf hindeutet, dass sich die Insassen nicht Richtung Konstanz oder Bregenz zum Einkaufen abgesetzt haben.

ANZEIGE

Gastkanton OLMA 2017

Weitere Infos:
www.olma2017-tg.ch

Thurgau 

2.-22.10.

Thurgauer Genuss-Wochen

Thurgauer Gerichte in zwölf auserlesenen Gastronomiebetrieben in der Stadt St.Gallen.
www.genuss-wochen.ch

7.10.

Thurgauer Kultur- & Genusstag

in der Marktgasse St. Gallen, 11.00–22.00 Uhr
Foodfestival und Genussmarkt mit Thurgauer Spezialitäten

Gratis-Konzerte mit diversen Thurgauer Künstlerinnen und Künstlern, Kinderprogramm

DE LEU ISCH LOS!

DER THURGAU AN DER OLMA

12.-22.10.

Sonderschau Halle 9.1.2

Hier kann man was erleben!
Thurgauer Spezialitäten, Velotour durch den Thurgau, Wirtschaftszug, Bodenseeschiffe – und noch vieles mehr. Entdecken, geniessen, erleben.

Tierausstellungen

und Tierpräsentationen in der Halle 7.0, 7.1, dem Bogenzelt und der Arena

OL «Leue-Trophy»

auf dem OLMA-Gelände (Start in der Sonderschau)

14.10.

Tag des Gastkantons

10.00 Uhr: Festumzug mit 35 Sujets durch die Innenstadt
14.00 Uhr: Festakt in der OLMA-Arena mit Reto Scherrer

17.10.

Ostschweizer Food Forum

mit Podiumsdiskussionen und Referaten ab 10.30 Uhr

21.10.

Wahl der Thurgauer Apfelkönigin 2017

in der OLMA-Arena ab 13.15 Uhr